

Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle
Band: 21 (1953)
Heft: 9

Artikel: Berber-Worte über die Freundschaft
Autor: Italiaander, Rolf
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-569637>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 31.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Kreis Le Cercle

EINE MONATSSCHRIFT

REVUE MENSUELLE

September / Septembre 1953

Nr. 9

XXI. Jahrgang / Année

BERBER-WORTE ÜBER DIE FREUNDSCHAFT

«Freundschaft ist selten und schwierig. Die einzige Freundschaft, die diesen Namen wirklich verdient, ist diejenige, die trotz aller Missverständnisse besteht.»

«Mit seinem Freund teilt der Freund lächelnd den letzten Tropfen Wasser im Krug. Ist dieser verbraucht, dann dursten beide lächelnd.»

«Sie machen neidvolle Zeichen hinter uns, weil wir Freunde sind, die alles teilen.»

«Wenn ich meine Freunde zähle, ist die Liste sehr lang. Wenn ich sie nötig habe, kann ich nicht einen einzigen finden.»

«Ein Freund kommt, mir Lebewohl für immer zu sagen. Es wird mir so schwer, ihm das letztmal die Hand zu drücken. Genau so wie es mir schwerfällt, einen Berg zu besteigen, auf dem es keinen Weg gibt. Heisse Tränen fallen auf unsere Hände.»

Deutsch von Rolf Italiaander

Aus dem soeben erschienenen Band von Rolf Italiaander: «Land der Kontraste — Orient und Okzident in Marokko». Broscheck Verlag, Hamburg 1953